© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Briefkasten der Redaktion.

H. L. W. Es ist zweifellos, dass sich Oestriden-Larven im menschlichen Körper aufhalten können. So beschreibt Say eine solche Oestrus-Larve, welche Dr. Brink in Boston aus der Geschwulst seines eigenen Fusses gezogen hat. Ferner Dr. Wohlfahrt einen Fall, bei welchem in seinem Beisein 18 lebende Larven aus der Nasenhöhle eines seit mehreren Tagen leidenden Mannes gekommen sind, sie gingen sämmtlich zur Verwandlung in die Erde und ergaben nach 4 Wochen die Fliegen; und Dr. Roulin (Bericht an die Universität Philadelphia) erwähnt eines schlafend gefundenen Bettlers, der in das Spital verbracht, nach einer Stunde starb. Auf seiner Brust hatte er mit Maden besetztes Fleisch und Brod verwahrt, die sich von da tief in seinen Leib eingefressen hatten.

H. J. P. Sie hätten sofort reklamiren sollen, wenn sie nur ♂♂ erhielten, die sehr seltenen Weibchen sollen gar nie aus der Erde hervorkommen.

H. L. M. Mir war jener Köder zum Tagfang ganz unbekannt, nach freundlicher Mittheilung besteht er aus dick mit Zucker eingekochten Weidenkätzchen, die sich den ganzen Sommer hindurch halten. Mit wenig Bier verdünnt und an der Fangstelle angelangt, durch 6—8 Tropfen Pfirsichäther verstärkt, werden Zweige, Stauden etc. bestrichen und von 3 Uhr Nachmittag an ist der Erfolg bedeutend. Auch Raupen und Tagfalter suchen diesen Köder auf.

H. H. S. Hoffe neben Raupen von Bx. arbusculae und Bist. alpinus Ihnen auch solche von Arct. Simplonica aus den Alpen senden zu können.

H. R. Ich selbst kenne den Herrn nur aus zwei Karten, doch glaube ich an seine Solidität.

H. R. R. Die nebst dem Karton ganz zerknittert angelangte Puppe ist die von Samia Cecropia.

H. P. G. 1) Dd. Radde in Tiflis. 2) H. J. Wickham 911 E. Jowa Av. Jowa-City. 3) William Schauss jr. Broadway-New-York. 4) G. Birkmann Giddings Lee. Co. Texas. 5) Arthur Reubel Yepchang Turkestan.

H. Dr. v. D. T. Dankend erhalten, erscheint in nächster Nummer.

Einige verspätete Inserate folgen in nächster Nummer.

Druckfehler-Berichtigung.

In Nr. 3 sind in dem 1. Artikel einige unliebsame Druckfehler stehen geblieben, es muss heissen

auf Zeile		6	note statt not.
„	„	11	mistaken statt mislaken
„	„	15—16	on-ly statt on ly
„	„	16	several statt sweral
„	„	18—19	mount-ing statt moun-ting
„	„	19	afterwards on statt afterwardson
„	„	20	examination statt axamination
„	„	20	only statt on-ly.
„	„	4 von unten	indebted statt ind ebted.

Mittheilungen.

Ein im Prinzip allerdings ganz unwesentlicher Zusatz zu Paragraph 6 der Statuten wird beantragt. Der Satz „Aufnahmsfähig ist jeder unbescholtene Entomologe und Sammler“ soll die Erweiterung erfahren „ebenso ganze Korporationen und Vereine“. Reklamationen gegen diese Fassung würde ich mir bis und mit 28. Mai erbitten, in Ermangelung solcher geht dieser Zusatz in die Statuten über, und dann hat für den Namen Professor Pabst als Mitglied der „Entomologische Verein in Chemnitz“ zu treten.

Zürich-Hottingen, 15. Mai 1888.

Fritz Rühl.

Literaturbericht.

Von der im vorigen Jahrgang unseres Vereinsblattes besprochenen „Fauna Baltica“, die Käfer der Ostseeprovinzen Russlands von Dr. Georg Seidlitz, früher etatsm. Dozent der Zoologie an der kaiserl. Universität zu Dorpat ist die zweite Lieferung erschienen. Königsberg, Hartung'sche Verlagsdruckerei.

Sie enthält die Fortsetzung und Schluss der Dytisciden und die Familien „Gyrinidae, Hydrophilidae, Georyssidae, Parnidae, Heteroceridae, Lucanidae, Scarabaeidae, Cebrionidae, Buprestidae, Eucnemidae, Elateridae, Dermestidae, Byrrhidae, Histeridae, Micropelidae, Nitidulidae, und den Anfang der Peltidae. Die zweite Lieferung schliesst sich in jeder Beziehung würdig an den Inhalt von Lieferung I an, und es kann nicht genug betont werden, dass für Bestimmung namentlich der östlich und nördlich vorkommenden Arten kein Werk vorhanden ist, welches diese Arbeit auch

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

nur theilweise ersetzt. Ein weiteres Interesse bieten die zahlreich eingestreuten Bemerkungen über europ. Käfer überhaupt, diese erfreuen sich mitunter sorgfältiger Besprechung, nicht selten ist sogar der im gleichen Genus bekannten aussereuropäischen Arten durch Zahlenangabe gedacht. Die Bedeutung, welche dieses, der beschreibenden Entomologie angehörende Buch für die Coleopterologen hat, ist in ihrem ganzen Umfang erst nach dem Erscheinen der übrigen Lieferungen zu würdigen.

Gleichzeitig erschienen von dem gleichen Autor, dessen Arbeitskraft bewundernswerth ist, und im gleichen Verlag Lieferung 1 und 2 der „Fauna Transsylvanica" die Käfer Siebenbürgens, gewiss eine berechtigte und freudig begrüsste Arbeit, da die neuen Entdeckungen in diesem für die Käferfauna so begünstigten Land, und die neue Nomenclatur die ältern Werke nur mit Vorsicht gebrauchen lassen. Die treffliche Einleitung stimmt mit der der „Fauna Baltica" überein, in der Beschreibung der Genera und Spezies jedoch ist eine Abänderung getroffen, welche das Aufsuchen des betreffenden Genus erleichtert. Ein schon lange gehegter frommer Wunsch der Coleopterologen für grössere Landesfaunen endlich geeignete und zuverlässige Arbeiten zu finden, geht mit beiden gleichzeitig erscheinenden Büchern seiner Erfüllung entgegen, möge der fleissige Autor sich auch des wohlverdienten Erfolges erfreuen. F. R.

Domizil-Wechsel.

Herr Joseph Emge, früher in Athen wohnt nun in Saloniki (Mazedonien).

Anmeldungen neuer Mitglieder.

Folgende Herren:

Erich Wittkugel in San Pedro Sula (Republ. Honduras).
Dr. Silvio Calloni in Pavia.
Fleischer, Oberrossarzt, Rellichausen, (Hannover).
R. Schreitter, Naturalienhandlung, Gratz.

Suche einen gewiegten

Insektensammler

für aussereuropäische Reisen. Anträge unter Chiffre **V.** Wien Hauptpost restante.

Aus Columbia

erhielt ich soeben eine grosse Anzahl frische Lepidopteren, meist in Prachtstücken und bin im Stande solche zu enorm billigen Preisen abzugeben, die Thiere sind auf's Beste gespannt.

Morpho Cypris ♂ 7 Mk., etwas geringerer Qual. 5 Mk., Morpho Menelaus ♂ Mk. 4. 50, etwas geringer. Qual. Mk. 3. 50, Morpho Sulkowskyi ♂ Mk. 3. 50, ♀ Mk. 6.—, etwas geringerer Qual. Mk. 2. 50, Papilio Ascolius ♂ Mk. 20. —

Von Morpho Cypris und M. Menelaus sind auch einige Weiber vorhanden. Preise hiefür nach Uebereinkommen. Bei Abnahme von mindestens 12 Stück einer Art gewähre noch Rabatt.

H. Thiele, Steglitzerstrasse 7, Berlin.

ANZEIGEN.

Nur für Vereinsmitglieder.

Uebersende ich gegen Einzahlung von 7 Mark. Frische vorzügliche Dalmatiner Erbsen und Artischoken, nebst 25 Eiern von Saturnia Pyri, zusammen in einem Körbchen von ca. 5 Kilo.

Anton Spada, Zara in Dalmatien.

Eine Anzahl theils leicht defecter Lepidopteren aus Südbrasilien hat billigst abzugeben

P. Schröder, Lehrer in Kossau bei Plön (Holstein).

Offerire

Raupen von Biston alpinus per Dtzd. 5 Frcs. (Behandlung sehr leicht und sicher.) Puppen hievon à 1 Fr. per Stück gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken.

A. Ghisletti, Chur (Schweiz).

Zu vertauschen.

Einige Hundert fast erwachsene Raupen von Aporia Crataegi.

S. Lippe, 3 Leonhardskirchplatz Basel.

Insektenschränke, darunter einer mit 100 eleganten Glaskästen, Deckel und Boden von Glas sind preiswerth zu verkaufen.

Bernhard Gerhard, Arndtstrasse 4, Leipzig.

Europäische wie exotische Lepidopteren in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen. Auswahlsendungen werden bereitwilligst gemacht. **Bernhard Gerhard**, Arndtstrasse 4, Leipzig.

Befruchtete Eier

von Harpyia bifida, furcula, Uropus ulmi, Hybocampa Milhauseri, Notodonta tremula, dictaeoides, ziczac trepida, torva, dromedarius, chaonia, bicoloria und carmelita werden gegen Baar zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten werden unter Chiffre „**Eier**" an die Exped. des Blattes erbeten.

Offerire Colias Cleopatra (ungespannte Schmetterlinge) à 12 Kreuzer per Stück.

Anton Spada in Zara (Dalmatien).

Arctia Flavia.

In den Alpen überwinterte Raupen, dieses Jahr puppenreif, per Dtzd. à 10 Fr. offerirt gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken.

A. Ghisletti, Chur (Schweiz).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Rühl Fritz

Artikel/Article: Mittheilungen. 29-30